



Weiterhin ein Ort der musikalischen Be...

HESSENBRÜCKENMÜHLE Familie Sachsenberg führt Tradition der sommerlichen Konzertreihe fort / Saisonöffnung a...

von Schmitz-Albohn

TER. Die Hessenbrückenmühl-
 aubach-Münster ist ein idylli-
 in romantischer Ort – gerade
 Frühjahr, wenn rundum alles
 id blüht. Und es ist ein Ort der
 ing, Geselligkeit und Musik. So
 ls sieht es die aus der Schweiz
 nde Ärztin Dr. Evelyn Sachsen-
 e seit elf Jahren mit ihrer Fami-
 dem schönen Anwesen wohnt
 nun auf der Hessenbrücken-
 lie etablierte Kammermusikrei-
 ihren wird.
 lassische Musik ist ein Juwel,
 it verschwinden sollte“, sagt sie
 ersten Konzertsaison unter
 gie. Sie möchte vor allem junge
 fördern und ihnen Auftritts-
 keiten geben. Und sie wünscht
 ss die Interpreten die klassische
 n Beziehung zu Werken zeitge-
 er Komponisten stellen und
 h als Moderatoren dem Publi-
 vermitteln. Saisonauftakt ist
 tag, 17. Mai, um 18 Uhr mit
 o Pierrot.

Kulturdenkmal

sommerlichen Kammermusik-
 e auf der Hessenbrückenmühle
 seit zwölf Jahren zu den musi-
 n Höhepunkten im Gießener
 und darüber hinaus bis nach

Frankfurt und Marburg. Dies liegt zum
 einen am einzigartigen Ambiente des
 Kulturdenkmals Hessenbrückenmüh-
 le, zum anderen an der hohen Profes-
 sionalität und Qualität bei der Aus-
 wahl der Musiker, die jedes Jahr Hun-
 derte von Menschen begeistern.

Verein zur Unterstützung

Ins Leben gerufen wurde die Konzert-
 reihe von den ehemaligen Besitzern
 des Anwesens, Ute und Holger von
 Paucker. Ihr Ziel war, jungen hochbe-
 gabten Künstlern, die bereits auf erste
 Erfolge zurückblicken können, zu för-
 dern und Musikfreunde in den Genuss
 eines besonderen Erlebnisses im ländli-
 chen Raum kommen zu lassen. So wur-
 de 2003 der gemeinnützige Verein
 „Musik und Sprache Hessenbrücken-
 mühle“, gegründet, mit dessen Unter-
 stützung sowie der Unterstützung
 durch Sponsoren, privaten Spender,
 Abonnenten und Einzelkarten-Käufer
 das Vorhaben ermöglicht und zum Er-
 folg wurde.

Im September 2014 haben sich die
 Pauckers aus Oberhessen und somit
 auch als Veranstalter verabschiedet
 und sind nach Frankfurt zurückgezo-
 gen. Daraufhin beschloss die Familie
 Sachsenberg, in der alle eine große Af-
 finität zur Musik haben, die Tradition
 der Konzertreihe als neuer Veranstal-
 ter fortzuführen.

Im Fokus der 13. Konzertsaison wird
 wiederum die Förderung von jungen
 hochbegabten Künstlern der Kammer-
 musik stehen. Von Mai bis September
 soll es im Ambiente des „Alten Pferde-
 stalls“ mit etwa 100 Plätzen unter
 einem sakral anmutenden Kreuzgewöl-
 be zur Begegnung von ungewöhnli-
 chen Instrumentenkombinationen
 kommen. Selten gehörte Musikstücke
 werden nebst klassischen Stücken in
 unmittelbarer Nähe zum Publikum er-
 klingen, eingeführt und erörtert von
 den jungen Künstlern selbst. Vor dem
 Konzert wie auch in der Pause kann
 bei einem Glas Wein die herrliche At-
 mosphäre des Kulturdenkmals genos-
 sen und direkter Kontakt mit den
 Künstlern aufgenommen werden.
 Nach dem musikalischen Genuss gibt
 es für die Abonnementgäste ein gemüt-
 liches Zusammensein im Mühlenhaus
 verbunden mit einer Vesper.

Fünf Konzerte

Für die fünf Abonnementkonzerte
 sind auch Einzelkarten erhältlich.

• Das erste Konzert am 17. Mai wird
 vom **Trio Pierrot** (Violine, Klarinette,
 Klavier) gestaltet. Dieses wurde 2013
 von drei jungen Musikern gegründet.
 Es konnte schnell große Erfolge ver-
 zeichnen mit seinem spannenden und
 einzigartigen Repertoire für die nicht
 alltägliche Besetzung. Homogenität,
 Expressivität und Indivi-
 dualität zeichnen das Trio

